

	<p>Object: Aufnahme des zweiten Majolikazimmers im Schlossmuseum, Neues Schloss Stuttgart</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventory number: B III 48</p>
--	---

## Description

Das Neue Schloss wurde ab 1921 als Museum für die Bestände des Schlossmuseums, der "Staatsammlung Vaterländischer Altertümer" und des Heeresmuseums genutzt. Erst nach dem Jahr 1947 wurden alle Sammlungen unter dem Namen "Württembergisches Landesmuseum" im Alten Schloss zusammengeführt.

Die Majolika-Zimmer des Schlossmuseums waren nach den dort ausgestellten farbig bemalten und glasierten Majoliken benannt, die Herzog Carl Eugen (reg. 1774-1793) erworben hatte.

Die Aufnahme zeigt die Seitenwand des zweiten Majolikazimmers im ersten Stock des Gartenflügels des Neuen Schlosses. In der Aufstellungen finden sich auch andere Objekte wie eine süddeutsche Truhe unterhalb eines Gemäldes "Kirmes" nach David Vinckboons. Auf der Truhe sind fünf Bronzen aus dem Grottenwerk des Stuttgarter Lusthauses zu sehen.

## Basic data

Material/Technique:

Gelantinetrockenplatte

Measurements:

## Events

Image taken

When

Who

Where

New Palace (Stuttgart)

[Relation to  
person or  
institution]

When

Who

House of Württemberg

Where

## Keywords

- Interior design
- Majolica
- Museumsgeschichte
- Photography

## Literature

- Württembergisches Landesmuseum (1932): Stuttgart. Führer durch das Schlossmuseum Stuttgart, S.20ff
- Württembergisches Landesmuseum, Schröder, Heike (Red.) (1998): Kunst im Alten Schloß. Stuttgart, S. 8ff